

Postverkehr mit Russisch-Polen.

In den von den österreichisch-ungarischen Truppen besetzten Gebieten Russisch-Polens wurden die k. u. k. Stappenpostämter in Suchedniow, Brzedborz Kreis Konst., Radoszyce Kreis Konst. und Przysucha für den Privatverkehr eröffnet.

Zur Beförderung sind zugelassen:

Im Verkehr nach diesen Ämtern: Korrespondenzkarten, offen aufgebundene Briefe, Drucksachen (Zeitungen), Warenproben und Pakete ohne Wertangabe bis zu 5 Kilogramm; Pakete und die Abschnitte der Begleitadressen dürfen schriftliche Mitteilungen privater Natur nicht enthalten.

Von diesen Ämtern: Korrespondenzkarten, offene Briefe, Drucksachen (Zeitungen), Warenproben.